

 <p>Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg / Pfauder, Wolfgang (2007) [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Chaiselongue</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: IV 219</p>
---	--

Beschreibung

Die Chaiselongue (frz. "langer Stuhl"), weiß gefasst mit Vergoldungen und mit grünem Damast bezogen, passt sich in der Umrissform der Rückenlehne an die übrigen Sitzmöbel des Schlafzimmers im Orangerieschloss von Sanssouci in Potsdam an. Selbst für die Gestaltung der Ornamente der Beine und der Zargenmitte waren die Stühle verpflichtend. Sowohl die barocken Schnitzmotive der Beine, Kartuschen genannt, als auch die durchbrochene Rocaille der Zargenmitte wiederholen Elemente der Stühle. Sie verleihen der Chaiselongue daher eine relativ genaue Stiltreue gegenüber den Dekorformen des Rokoko, der Lehnenaufbau dagegen ist typisch für das Bequemlichkeit bietende Sitzmobiliar des mittleren 19. Jahrhunderts.

Jörg Meiner / Henriette Graf

Grunddaten

Material/Technik:

Konstruktion: Kiefer (Holz) - Linde (Holz),
geschnitzt, weiß gefasst, vergoldet,
teilweise - Bronze, vergoldet - Eisen -
Kunstseide, grün

Maße:

Hauptmaß: Höhe: 118.50 cm Tiefe: 78.00 cm
Länge: 178.00 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1854-1864
	wer	
	wo	Potsdam

Hergestellt wann 1854-1864
wer
wo Berlin

Schlagworte

- Liegemöbel
- Möbel

Literatur

- Meiner, Jörg: Möbel des Spätbiedermeier und Historismus. Die Regierungszeiten der preußischen Könige Friedrich Wilhelm IV. (1840-1861) und Wilhelm I. (1861-1888), Berlin 2008 (Bestandskataloge der Kunstsammlungen. Angewandte Kunst. Möbel / Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg). , S. 293, Abb. S. 293 (Kat. Nr. 141)